

Programm für die Eignungsprüfung zum propädeutischen Studiengang Klarinette

1. Fortgeschrittene Technische Fähigkeiten, um das problemlose Vortrage von Tonleitern, Arpeggien und/ oder Studien zu garantieren;
2. Fähigkeit der sachgerechten Nutzung der Technik, während des Vorspiels der vorzustellenden musikalischen Werke
3. Aufweisen von Grundkenntnisse zur Aufführungspraxis und des formalen Aufbaus und Tonsatzes in Bezug auf die Aufgeführten Werke, durch die, während des Vorspiels bewiesene Fähigkeit zu Stilistisch-Formale Fragen technische Lösungswege zu finden
4. Fähigkeit vom Blatt zu spielen, welche durch das vom Blatt Lesen, von der Prüfungskommission vorgelegter Abschnitte einfacher Werke geprüft wird.

Die Fach- und Kursspezifischen Repertoires, welche in den Punkten 1 und 2 erwähnt wurden, werden von den jeweiligen Instituten autonom definiert, in Beachtung der oben angeführten Punkte, sowie der von jedem Kurs vorgesehenen maximalen Dauer der Propädeutischen Studiengänge und in Hinblick auf das in Tabelle B dargelegte technische Niveau, welches zur Zulassung zum Triennium des jeweiligen Kurses erreicht werden muss.

Zwei Studien aus den folgenden Sammlungen:

P. Jean Jean 20 progressive und melodische Studien Volumen 1 und 2
Gambaro 21 Capricci
Klosè 20 Studien
R. Stark 24 Studien op 49

H. Baerman 12 Studien

Ein Konzertstück aus folgender Auswahl:

C.M.v. Weber Concertino
E. Cavalli adagio e Tarantella G. Donizetti Concertino
S. Mercadante Concerto
C. Saint Saèns Sonata

Ein modernes/ zeitgenössisches Werk für Klarinette

